

Tätigkeitsbericht des Kinder- und Jugendbeirates der Universitäts- und Hansestadt Greifswald über Aufstellung, Projektfinanzierung und Veranstaltungsteilnahmen von März 2021 bis Mai 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
die zweite Legislaturperiode des Kinder- und Jugendbeirates (KiJuBei) ist nun zur Hälfte um. Mit diesem Tätigkeitsbericht wollen wir Ihnen einen Überblick über unsere Aktivitäten seit der Wahl des 2. KiJuBeis im Mai 2021 geben.

Eine schaffensreiche Zeit liegt hinter den Mitgliedern (Anlage 1) und Betreuer*innen (Anlage 2), in 11 Sitzungen (in Präsenz und digital) wurden viele Erkenntnisse über Abläufe und Formalitäten der Entscheidungsfindung gewonnen. Dabei wurde jedes Mal ein Protokoll mit den Ergebnissen angefertigt. Diese sind auf unserer Homepage (kijubei-greifswald.de) zu finden.

Um die Kommunikation des KiJuBeis zwischen den Sitzungen zu erleichtern, wurde eine neue Mailingliste und eine Messenger-Gruppe erstellt.

Im Mai 2021 fand die Wahl für die zweite Legislaturperiode statt, bei der 13 Mitglieder gewählt, bzw. wiedergewählt wurden (Anhang 1). Es wurden insgesamt 2.022 Stimmzettel abgegeben, von denen 1.996 gültig waren.

Ein erstes Kennenlernen fand mithilfe einer Fahrt vom 03. - 05. August im Pfarrhaus in Abtshagen statt; Dort wurde auch die konstituierende Sitzung abgehalten.

Auf der Sitzung am 04.09.2021 wurden Vorsitz (Wiebke M.-L. Krüger) und Stellvertretung (Finley Wodrig), sowie Sprecher*innen (Jördis Werner) und Stellvertretung (Romaric Porre) mehrheitlich gewählt. Des Weiteren wurde ein Social-Media-Beauftragter (Reyk von Palubitzki) und Stellvertretung (Anton Schmid), als auch eine Vernetzungsbeauftragte (Wiebke Krüger), Beteiligungsbeauftragte (Annie Laß und Kyra-Zoë Vormelker) und die festen Mitglieder im Begleitausschuss der Partnerschaft für Demokratie (Anton Schmid und Finley Wodrig) mittels Konsensentscheidung beschlossen.

Im Laufe der aktiven Arbeit mussten wir diverse Mitglieder (Fiona Rumbach, Annie Laß, Rike Bauckhage) verabschieden. Dafür rückten Mitglieder nach (Julian Döhler, Werner Räthel).

Als KiJuBei haben wir jährlich die Möglichkeit, durch uns zur Verfügung gestellte Mittel aus dem Jugendfonds der Partnerschaft für Demokratie (im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!") Anträge von Personen und Institutionen im Bezug auf den Nutzen für Kinder und Jugendliche zu finanzieren. Hieraus werden zum Teil auch eigene Maßnahmen des Beirats gefördert, zum Beispiel für die Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsorganisation oder Fahrtkosten. Insgesamt wurden 4 Projekte/Maßnahmen mit Fördersummen zwischen 300 und 2020 € gefördert (Anlage 3).

Mitglieder des KiJuBeis konnten an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen. So waren wir beispielsweise beteiligt an den DemokraTischen 2021, der Demokratiekonferenz 2021, den Aktionswochen gegen Rassismus, dem Tag der Nachbarschaft, Gesprächen zur geplanten Generationenbank und dem KiJuPaRaBe, einem Vernetzungstreffen aller Kinder- und Jugendgremien MVs. Außerdem gab es ein Treffen mit dem Jugendparlament Osnabrück in Greifswald und Planungen für einen Besuch in Osnabrück - auf Grund der Coronapandemie konnte dieser Besuch bisher noch nicht umgesetzt werden.

Ein weiterer fester Bestandteil unserer Arbeit sind regelmäßige offene Kinder- und Jugendforen zu verschiedenen Themen.

Um an Bekanntheit und Öffentlichkeitswirksamkeit zu gewinnen, wurden im Weiteren Merchandiseartikel angeschafft und verteilt: Flyer, Aufkleber, Kugelschreiber, Gummibärchen, sowie Jojos aus Holz. Jedes Mitglied hat außerdem einen eigenen Pullover mit dem eigenen Namen und dem KiJuBei Logo erhalten. Um auf uns und unsere Veranstaltungen aufmerksam zu machen, nutzen wir unsere Homepage www.kijubei-greifswald.de, Instagram (@kijubei_hgw) sowie Plakate und Flyer, die wir an öffentlichen Orten, als auch in den Schulen verteilen.

Ein besonderer Erfolg des KiJuBeis in der letzten Zeit war eine Podiumsdiskussion zur anstehenden Oberbürgermeister*innen-Wahl. Am 23. Mai fand diese mit allen Kandidierenden im Hof des St. Spiritus statt. Das Ziel dieser Veranstaltung war die Bekanntmachung der Wahl, vor allem für Erstwählende. Eine zweite Veranstaltung die der KiJuBei gerade plant, ist eine Beteiligung an der diesjährigen Convention zum Thema globale Gerechtigkeit (27. - 29. Juni).

An dieser Stelle wollen wir uns bei allen Mitgliedern, Betreuer*innen, den Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung, den Ausschussmitgliedern, der Koordinierungs- und Fachstelle der „Partnerschaft für Demokratie“, den Mitarbeiter*innen in den Jugendeinrichtungen sowie dem Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder bedanken.

Im Namen aller Mitglieder des KiJuBei,
Jördis Werner
(Sprecherin)

Anlage 1:

Mitglieder des KiJuBei		Alter	Anzahl der Stimmen
Jördis Werner		15	408
Lara-Viktoria Maaß			322
Annie Laß	zurückgetreten		315
Finley Wodrig			258
Reyk von Palubitzki			244
Anton Schmid			225
Fiona Rumbach	zurückgetreten		220
Wiebke Krüger			218
Kyra-Zoë Vormelker			213
Max Matthies			208
Rike Bauckhage	zurückgetreten		207
Pirmin ten Venne			199
Romarc Porre			193
Julian Döhler	nachgerückt		189
Werner Räthel	nachgerückt		183

(Stand: 24.03.2021)

Anlage 2:

Betreuer*innen	Tätigkeit/Organisation
Kassandra Engel	Ehrenamtliche Kinderbeauftragte, Mitarbeiterin der Offenen Jugendarbeit der Ev. Altstadtgemeinden
Tino Nicolai (geb. Höfert)	Jugendpolitischer Koordinator Stadtjugendring Greifswald e.V.
Kenneth Matys	Mitarbeiter der offenen Jugendarbeit der Ev. Altstadtgemeinden (bis 01.01.2022)
Clara Bräunlich	Mitarbeiterin der offenen Jugendarbeit der Ev. Altstadtgemeinden (bis 01.02.2022)
Nada Azazi	Mitarbeiterin der offenen Jugendarbeit der Ev. Altstadtgemeinden (bis 31.03.2022)

Anlage 3:

Projekte/Maßnahme	Bewilligter Betrag	Jahr
Klimaaktionswoche	2020,00 €	2021
Vökü for Future	300,00 €	2021
Winterlager Pfadfinder	800,00 €	2021
Vökü for Future	300,00 €	2022
eigenes Budget Kijubei	2000,00 €	2022

(Stand: 10.06.2022)